Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 32 (1975)
Heft: 12

Rubrik: Aus dem Leserkreis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus dem Leserkreis

Behebung von Oedemen

Aus dem Bekanntenkreis einer unserer langjährigen Mitarbeiterinnen berichtete eine besorgte Mutter über das Ergehen ihres vierjährigen Kindes, das seit Februar dieses Jahres an Oedemen litt. Die Kleine war kaum mehr zu erkennen, am ganzen Körper mitsamt dem Kopf derart unförmig. Obwohl das Kind durch ärztliche Verordnung täglich 10 Tabletten schlucken musste, blieb der Urin klar und hell, war also nicht konzentriert, was auf eine mangelhafte Nierentätigkeit hinweist. Sechs Monate hindurch hing das Kind ständig am Rock seiner Mutter und war zu nichts zu bewegen, rührte daher auch kein Spielzeug mehr an.

Da die Mutter des Kindes sehr gewissenhaft ist, befolgte sie nun die Ratschläge zur notwendigen Kostumstellung, wobei vor allem Kochsalz und Weisszuckerwaren vermieden wurden. Diese Umstellung begann Mitte September. Täglich erfolgte ein Kräutersitzbad mit Goldruten und Heublumen, abwechselnd auch mit halbstündigen feuchtheissen Kompressen auf die Nierengegend. Dreimal täglich waren fünf Tropfen Apis D₆ in Nierentee einzunehmen, der abwechselnd aus Goldrute, Hagebuttenkernli oder Zinnkraut zubereitet wurde. Auf Apis D₆ folgte nachträglich Apis D₃, ebenso dreimal täglich drei bis fünf Tropfen Nephrosolid.

Sechs Wochen nach dieser Behandlung hörte die Wasseransammlung auf. Der

Urin wurde wieder goldgelb, nur seine morgendliche Kontrolle weist noch 1% Eiweiss auf. Im übrigen aber ist das Kind wieder wie ehemals, so dass seine Mutter Ende Oktober telefonisch berichten konnte: «Die kleine Bärbel ist wieder ein fröhliches, munteres Kind, spielt wie früher und ist zufrieden.»

Durch die geschickte Behandlung wurde die eigene Abwehr angeregt, so dass die Niere wieder arbeiten und filtrieren konnte. Dazu hat vor allem die Goldrute beigetragen. Wegen des Eiweisses braucht man nicht allzu ängstlich zu sein, wenn man mit der Behandlung noch gewissenhaft weiterfährt, bis der Körper so gestärkt ist, dass sich keine Störungen mehr zeigen.

Wertschätzung für die «Gesundheits-Nachrichten»

Aus einem Kurzbericht aus dem Isartal geht indirekt hervor, dass unsere «Gesundheits-Nachrichten» auch in Deutschland vielerorts geschätzt sind. Kurz und bündig schreibt uns Frau W. aus P.: «Ich bin eine interessierte und dankbare Leserin der ‚Gesundheits-Nachrichten‘ und möchte diese in der heutigen Zeit so wichtige Informationsschrift für meinen Sohn, der inzwischen geheiratet hat und eine eigene Familie gründet, abonnieren.»

Dieser Entschluss einer überzeugten Mutter, auf diese Weise grundlegende Hilfe darzubieten, spricht bestimmt für sich.

Einmaliges Spezialangebot

für das Buch «**Gesundheitsführer durch südliche Länder, Subtropen und Wüstengebiete**».

Während des Monats Dezember erhalten alle Abonnenten der «Gesundheits-Nachrichten» dieses Buch **Fr. 5.—** billiger.

Dies gilt auch für jene Leser, die das Abonnement bei der Bestellung des Buches aufgeben.

Siehe Gutschein auf der Rückseite!